

Zahlen, Daten, Fakten

Engagement Journalismus und Demokratie

1 Medienhaus, 4 Sprachen	Die SRG ist das einzige Medienhaus in der Schweiz, das in allen vier Sprachregionen und in allen Landessprachen audiovisuelle Inhalte produziert.
International in 10 Sprachen	SWI swissinfo.ch informiert aus der Schweiz in 10 Sprachen und bietet eine Community für Auslandschweizer:innen.
3.43 Millionen Hörer:innen pro Tag	Mit 17 Radioprogrammen erreicht die SRG täglich rund 3.43 Millionen Personen.
3 Millionen Zuschauer:innen pro Tag	Die SRG erreicht mit ihren 7 Fernsehprogrammen täglich 3 Millionen Menschen.
83% der Bevölkerung pro Woche	83% der Schweizer Bevölkerung nutzt die SRG-Angebote mindestens einmal pro Woche.
2270 Journalist:innen	Über 2200 Personen sind bei der SRG journalistisch tätig. Rund um die Uhr informieren sie über die wichtigsten News.
95 Korrespondent:innen	95 Ausland-Korrespondent:innen berichten täglich aus erster Hand und ordnen Hintergründe ein.
Politik in allen vier Sprachen	Die SRG ist offizielle Produktionspartnerin des Bundes und zeichnet alle Debatten des National- und Ständerates sowie die Medienkonferenzen des Bundesrates auf. Die Berichterstattung aus Parlament und Bundeshaus ist fester Bestandteil der Radio- und Fernsehprogramme. Das Studio Bundeshaus berichtet dabei direkt aus Bern über die Politik.
7 TV- und 17 Radiosender	Die SRG betreibt mit ihren vier Unternehmenseinheiten RTS, RSI, RTR und SRF in allen vier Landessprachen gesamthaft 7 Fernseh- und 17 Radiosender.
7 Haupt- und 17 Regionalstudios (Regionalität)	Über ihre föderalistische Struktur mit 7 Haupt- und 17 Regionalstudios ist die SRG in allen Sprachregionen verankert. Mit ergänzenden Websites, Teletextdiensten und einem internationalen Onlinedienst ist die SRG das grösste Unternehmen für elektronische Medien in der Schweiz.
Pro Tag je 50 Minuten Regionalnachrichten	Die 5 Regionalredaktionen in der Deutschschweiz senden täglich je 50 Minuten Nachrichten aus ihren Regionen.

Engagement Journalismus und Demokratie

25% der Sendezeit über andere Sprachregionen	Bei der ortsbezogenen Berichtserstattung aus der Schweiz werden etwa in jedem vierten Beitrag Orte aus den jeweils anderen Sprachregionen thematisiert.
56 Prozent Sendezeit für Information, Bildung und Kultur	39 Prozent der gesamten Sendezeit der SRG-Fernsehprogramme sind der Aktualität und Information und 17 Prozent der Bildung und Kultur gewidmet.
Qualitätskontrolle	Die Konzession, die die Grundwerte der SRG festhält, legt die Durchführung regelmässiger Qualitätskontrollen durch externe Fachpersonen fest. Dafür findet jährlich ein Audit statt. Dieses prüft, ob wir den Verpflichtungen nachkommen, die in der Konzession festgehaltenen sind. Die Auditor:innen haben auch 2021 unserem Qualitätssicherungssystem ein insgesamt gutes Zeugnis ausgestellt.
7.9/10 Radioqualität	Das Jahrbuch Qualität der Medien 2022 attestiert dem SRG-Angebot Spitzenqualität: SRG Radio 7.9/10 SRG TV 7.7/10 SRG Online 6.3/10
«Redaktion des Jahres»	2023 wurde die Redaktion des Echos der Zeit von der Branchenzeitschrift Schweizer Journalist:in zur «Redaktion des Jahres» gewählt.
Gründungsjahr 1931	Alles begann mit Flugplatzsendern in Lausanne, Genf und Zürich. Am 24. Februar 1931 schlossen sie sich zur «Schweizerischen Rundspruch-Gesellschaft» zusammen. Von Anfang an waren Föderalismus, Zusammenhalt und Vielfalt sowie Angebote in allen vier Landesregionen zentral für die Idee der SRG.

Engagement Journalismus und Demokratie

Finanzausgleich	Damit in allen Sprachregionen gleichwertige Programme möglich sind, findet ein Finanzausgleich statt. 73 Prozent der Gebühreneinnahmen stammen aus der Deutschschweiz, die davon 43 Prozent erhält. Die französische Schweiz erhält 33 Prozent, die italienische Schweiz 22 Prozent und die rätoromanische Schweiz 2 Prozent der Einnahmen.
Solidarität seit 1946	Die Glückskette sammelt bei Katastrophen – verursacht durch Mensch oder Natur – und beteiligt sich an der Finanzierung von Hilfsprogrammen der Glückskette-Partner, den Schweizer Hilfswerken. Die SRG ist Gründungs- und Stiftungsmitglied der Glückskette.
«Fight Fake News» für 31'100 Schüler:innen	Dank einer Partnerschaft mit Berufsfachschulen wird die SRG landesweit 31'100 Schüler:innen erreichen, die kritisches Denken üben und Kompetenzen entwickeln, um Fake News aufzudecken. Für die Volksschulen gibt es diverse weitere Angebote im Kampf gegen Fake-News.
23'500 Vereinsmitglieder	Die SRG ist ein Verein. Der Verein besteht aus vier Regionalgesellschaften mit rund 23'500 Mitgliedern. Die Mitgliedschaft steht allen Medieninteressierten offen.
73% junges Publikum	73% des an Politik interessierten Publikums nutzen das Onlineangebot der SRG.

Die SRG in der Welt

<p>Onlineangebot in 10 Sprachen</p>	<p>Über das Onlineangebot von SWI swissinfo.ch in zehn Sprachen werden Ausländer:innen in der Schweiz, Schweizinteressierte im Ausland sowie Auslandschweizer:innen weltweit über die Schweiz informiert.</p>
<p>800'000 Auslandschweizer:innen</p>	<p>SWI swissinfo.ch ist eine internationale Nachrichten- und Informationsplattform, die das Land mit der «Fünften Schweiz» verbindet, also den derzeit rund 813'000 im Ausland lebenden Schweizer:innen. Dank Angeboten in zehn Sprachen ist sie für das Ausland ein Fenster in die Schweiz und in die Welt.</p>
<p>The European Collection</p>	<p>Arte, ARD, ZDF, France Télévisions und die SRG bieten mit "The European Collection" gemeinsam eine Auswahl an Dokumentarfilmen, Reportagen und Webformaten zu aktuellen Themen aus Politik und Gesellschaft in Europa: https://www.arte.tv/sites/corporate/de/the-european-collection/</p>

Engagement für Zusammenhalt und Wertschöpfung

34 Millionen Franken für Schweizer Filme	Im Jahr 1996 rief die SRG den «Pacte de l'audiovisuel» ins Leben, um damit eine eigenständige Schweizer Filmproduktion zu ermöglichen. Die SRG investiert gegenwärtig jährlich 34. Millionen Franken in die Produktion von Filmen und Serien. Durch den «Pacte de l'audiovisuel» entstanden mehr als 3000 Filme und über 20 Serien. Das entspricht durchschnittlich 140 Koproduktionen pro Jahr.
187 Filme, Serien, Dokus	Die SRG unterstützt im Rahmen des «Pacte de l'audiovisuel» 187 Serien, Filme und Dokumentationen.
300 Festivals	Jährlich unterstützt die SRG 300 Festivals in der Schweiz
22 Prozent Sendezeit für Filme und Serien	Im Jahr 2023 waren rund 22 Prozent der SRG-Sendezeit Filmen und Serien aus Schweizer und internationaler Produktion gewidmet.
Play Suisse - eine Plattform für 4 Landesteile	Play Suisse, die Streaming-Plattform der SRG, erhielt Im Rahmen des Föderalismuspreises 2022 eine besondere Würdigung: Die Jury lobte das innovative, die Sprachregionen verbindende Angebot. 40 Prozent der Nutzenden schauen sich Inhalte aus anderen Sprachregionen an.
Play Suisse hat mehr als 1'000'000 Nutzer:innen	Dank des einmaligen Katalogs an Klassikern und Neuheiten, spannenden Dokus, kuratierten Geheimtipps und einzigartigen Kollektionen ist Play Suisse eine der beliebtesten Streaming-Plattformen der Schweiz und schafft es, die Menschen zu begeistern und Leute aus allen Sprachregionen zusammenzubringen.
>3000 Titel auf Play Suisse	Play Suisse hat über 3000 Titel im Katalog und bietet wöchentlich Neuheiten. Durch Untertitelung und Synchronisation erhalten die Konsument:innen Einblicke in die Vielfalt der Schweiz.
40% aus anderen Sprachregion	40% der Nutzer:innen von Play Suisse schauen Inhalte aus den anderen Sprachregionen.
37% Schweizer Musik im Radio	Die SRG verpflichtet sich in der «Charta der Schweizer Musik», in ihren Radioprogrammen einen angemessenen Anteil an Schweizer Musikproduktionen auszustrahlen. Einige SRG-Radiosender liegen bei einem Anteil von über 50 Prozent. Auch im TV und auf den Online-Portalen engagieren wir uns für die Sichtbarkeit von Schweizer Musiker:innen.
53% der Schweizer Bevölkerung hört wöchentlich Angebote von Radio SRG.	Im Radio erreicht die SRG wöchentlich 53% der Schweizer Bevölkerung. Das sind 3,4 Mio. Radiohörer:nnen pro Tag.

Engagement für Zusammenhalt und Wertschöpfung

52% der Schweizer Bevölkerung nutzt die TV-Angebote der SRG.	Im TV erreicht die SRG wöchentlich 52% der Schweizer Bevölkerung. Das sind 3 Mio. Zuschauer:innen pro Tag.
115 Mio. Stunden Streaming	Pro Jahr werden 115 Mio. Stunden Audio- und Video-Inhalte gestreamt.
mx3.ch, Volksmusik.mx3.ch, neo.mx3.ch	Die SRG betreibt drei nationale Portale, wo sich Schweizer Musikschafter:innen aus den jeweiligen Genres treffen können: mx3.ch, Volksmusik.mx3.ch und neo.mx3.ch für zeitgenössische Musik. Das Ziel der Portale ist der Austausch zwischen Musikschafter:innen und Veranstalter:innen.
4 Millionen Inhalte - das grösste audiovisuelle Gedächtnis der Schweiz	Die SRG-Archive sind zugänglich für alle. Monatlich gibt es acht Millionen Datenabfragen auf dem Online-Portal memobase.ch Das audiovisuelle Erbe der SRG ist auf diesem Onlineportal auf einen Klick abrufbar. Vier Millionen Radio- und Fernsehsendungen von den 1930er-Jahren bis heute stehen zur freien Verfügung.
40 Mal die Schweizer Filmwochenschau	Die Archive sind das grösste audiovisuelle Gedächtnis der Schweiz. Eine Kollektion aus rund 40 Ausgaben der Schweizer Filmwochenschau auf Play Suisse gibt beispielsweise spannende Einblicke in den früheren Alltag der Schweiz.
1 Franken werden 1,93 Franken	Pro 1 Franken Wertschöpfung der SRG entstehen 93 Rappen Wertschöpfung bei schweizerischen Unternehmen.
5703 Arbeitsplätze	Jeder Arbeitsplatz bei der SRG generiert einen solchen in der Privatwirtschaft. Damit werden direkt und indirekt rund 11'400 Arbeitsplätze geschaffen.
Werbepattform für die Schweizer Wirtschaft	Die SRG und ihre Sender bieten der Schweizer Wirtschaft eine wirksame nationale Werbepattform.

Engagement für Hör- und Sehbehinderte

54,2 Millionen Franken Urheberrechtsvergütungen	Die SRG ist die grösste Nutzerin von audiovisuellen, musikalischen und literarischen Werken in der Schweiz. Sie zahlt für die Nutzung Urheberrechtsvergütungen an Verwertungsgesellschaften wie zum Beispiel die Suisa. Im Jahr 2023 waren es insgesamt 54,2 Millionen Franken. Dieses Geld kommt den Kulturschaffenden zugute.
SRG ist mit SWISS TXT der grösste Anbieter für Untertitel in der Schweiz	Die SRG verfügt über einen barrierefreien Zugang zu einem grossen Angebot an Inhalten. So sind dank der SRG Tochtergesellschaft SWISS TXT bereits 2023 84 Prozent der Fernsehprogramme untertitelt, 1200 Stunden mit Audiodeskription verfügbar und mind. Rund 1100 Stunden der Erstaussendungen werden mit Gebärdensprache angeboten.
1200 Stunden Gebärdensprache	Die SRG verfügt über einen barrierefreien Zugang zu einem grossen Angebot an Inhalten. So werden 1200 Stunden Angebot in Gebärdensprache pro Jahr zur Verfügung gestellt. Zudem ist geplant, das Angebot in Gebärdensprache bis 2027 um weitere hundert Stunden zu erhöhen.
1600 Stunden Audiodeskription	Die SRG verfügt über einen barrierefreien Zugang zu einem grossen Angebot an Inhalten. 1600 Stunden Inhalte werden dafür audiodeskribiert. Das Angebot soll weiter bis 2027 auf 2000 Stunden erweitert werden.
7 Gebärdensprachen, 6 Lautsprachen dank des Projekts «EASIER»	Im Projekt «EASIER» wird ein vollautomatisiertes Übersetzungs- und Kommunikationstool entwickelt, welches tauben und hörenden Menschen barrierefreie Kommunikation und Interaktion in Gebärdensprache ermöglicht.

Sport

100 Sportarten	Die SRG zeigte in den letzten Jahren in ihrem Programm rund 100 verschiedene Sportarten.
800 Sportanlässe	Jährlich zeigt die SRG 800 Sportanlässe im TV.
23 Stunden Sport	Durchschnittlich 23 Stunden Live-Sport pro Tag über alle SRG-Kanäle (TV, Radio und Online).
Rechte- und Produktionspartnerin	Die SRG ist Rechte- und Produktionspartnerin nationaler Sportevents und ermöglicht damit, dass wichtige Veranstaltungen in der ganzen Welt ausgestrahlt werden. Sie produziert unter anderem das Weltsignal für das Lauberhornrennen in Wengen, den Spengler Cup in Davos sowie Eidgenössische Schwingfeste.
Lauberhornrennen Wengen	Das internationale Skirennen mit einer Abfahrt, einem Slalom und einem Super-G überträgt die SRG in die Wohnzimmer der Schweiz. Dabei werden in zwei Wochen unter anderem über 20 Kameras und mehr als 10 Tonnen Material benötigt.
Spengler Cup Davos	Die SRG bringt mit dem Spengler Cup internationales Eishockey auf den Bildschirm und ins Radio. Insgesamt 11 Spiele in Davos werden innerhalb von 9 Tagen mit Hilfe von 15 Kameras aufgezeichnet - Helmkamera für Schiedsrichter inklusive.
Das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest 2022	14 Kameras, über 4 Kilometer Kamerakabel und 10 Tonnen Material und 45 Mitarbeitende der SRG für die Produktion der Bild- und Tonsignale waren 2022 in Pratteln am «Eidgenössischen» im Einsatz. In der Deutschschweiz verfolgten rund 873'000 Menschen den Schlussgang live am TV.